PRESSEMITTEILUNG (**Langfassung**, 5.970 Zeichen)

**Reisemobilurlaub im grünen Oberschwaben-Allgäu**

Mit dem Womo Naturschätze entdecken

**Oberschwaben-Allgäu, 07.07.2022 – Wer hügelauf, hügelab mit dem Wohnmobil durch Oberschwaben-Allgäu tourt, dem rollt die Landschaft in tausend Grüntönen entgegen. Weite Wiesen, Wälder und Moore prägen die Region mit ihren hübschen historischen Städtchen und Orten. Mehrere Naturschutzgebiete verteilen sich auf die Fläche des sanft gewellten Voralpenlands. Wer der Natur per Womo auf die Spur kommen will, wird hier jedenfalls fündig – auf wackeligen Pfaden in Moorwäldern, bei Vogelstimmenführungen, auf Stellplätzen direkt am Wasser und unterwegs mit dem Ranger. Das Schönste: Eine entspannende Therme ist auch oft in der Nähe.**

**Schwarzes Gold und pure Natur**
Mitten in Oberschwaben breitet sich mit dem größten intakten Hochmoor Mitteleuropas ein echtes Naturjuwel aus. Das naturgeschützte Wurzacher Ried ist eines der bedeutendsten Moorgebiete Süddeutschlands. Hier zwitschert, pfeift und singt es nur so von seltenen Vögeln, die im Ried nisten und ihre Brut pflegen. Mehrmals wöchentlich veranstaltet das Naturschutzzentrum Führungen, Fahrten mit der Torfbahn oder Vorträge und zeigt spannende Ausstellungen. Der Urlandschaft des Moores verdankt **Bad Wurzach** übrigens seine Entwicklung zum Kurort. Seit mehr als 80 Jahren wird die heilende und wohltuende Wirkung des „Schwarzen Goldes“ angewandt. Praktisch: Der Stellplatz liegt genau zwischen Naturschutzzentrum und feelMOOR Therme, Stellplatznutzer können besondere Moor-Pakete buchen.

**Wackelwald und Federsee**
Das ebenfalls unter Naturschutz stehende Federseemoor ist für seinen „Wackelwald“ mit federnden Pfaden und für den wildromantischen Steg über den Federsee bekannt. Die Leiterin des NABU-Zentrums Federsee Dr. Katrin Fritzsch hat weitere Tipps. Sie empfiehlt einen Spaziergang über die Holzstege im unberührten Moor-Urwald im Banngebiet Staudacher mit seltenen, geschützten Eiszeitreliktpflanzen. Spektakuläre Sonnenuntergänge bietet außerdem der Aussichtsturm an der Tiefenbacher Bucht mit Blick auf den heiligen Berg Oberschwabens, den Bussen. Direkt beim NABU-Zentrum liegt einer der drei Stellplätze von **Bad Buchau**. Von hier ist es nur einen Steinwurf zur Tiefenentspannung in der Adelindis Therme.

**Im Vorübergehen zu mehr Wissen über die Natur**AlsVorreiter für Biodiversität gilt die Kurstadt **Bad Saulgau**. Schon vor Jahren hat sie sich die Artenvielfalt und die Vermittlung von Zusammenhängen über die Natur auf die Fahnen geschrieben. Im NaturThemenPark Bad Saulgau können Besucher Biotope, artenreiches Grün und naturnah angelegte Wanderwege kennenlernen und erforschen. Interaktive Erlebnisstationen und Tafeln führen in die Geheimnisse der Lebensräume für Tiere und Pflanzen ein. Auch ein Stellplatz ist nah: Direkt beim NaturThemenPark und bei der Sonnenhof-Therme liegt der als „TopPlatz“ ausgezeichnete Stellplatz. Einen neuen Geologie-Lehrpfad hat **Bad Waldsee** im April eröffnet. Hier lernen Spaziergänger auf drei Kilometern, wie die sich zurückziehenden Gletscher die Hügel, Seen und Moore Oberschwabens und damit Deutschlands jüngste Landschaft geformt haben. Darum geht es auch beim Erlebnispfad durchs Burgermoos in **Kißlegg**, das sich über Jahrtausende erhalten hat. Auf knapp vier Kilometern finden Spaziergänger und Wanderer Mitmachstationen und Aktionsfelder.

**Achtsam die Natur erleben: Waldbaden und Spazierensehen**In der Natur die Achtsamkeit schulen und Kraft schöpfen: die bewusste Wahrnehmung des eigenen Körpers und der Natur steht in **Biberach** im Mittelpunkt zahlreicher Angebote wie Waldbaden und Outdoor-Yoga und „Spazierensehen“ auf dem Naturkundepfad. Wohnmobilisten finden ihren Biberacher Stellplatz direkt am Donau-Bodensee-Radweg, nur wenige Gehminuten vom Städtchen entfernt. Auch **Weingarten** spricht eine Einladung zum bewussten Spaziergang aus. Das Gewässernetz des „Stillen Bachs“ ist ein einzigartiges Zeugnis mittelalterlicher Wasserbautechnik, angelegt durch die Weingartener Benediktiner zur Sicherung ihrer Wasserversorgung. Der historische Kanal begleitet den Spazierweg vom Rösslerweiher zur Abtei. Ein Erlebnis für alle Sinne ist in **Ravensburg** der Spazierweg zur Höll. Das nah der Innenstadt gelegene Waldgebiet Höll beeindruckt durch seine wilde Tobellandschaft.

**Mit dem Womo ans Wasser**Es gibt in Oberschwaben-Allgäu eine ganze Menge Wohnmobilstellplätze, die direkt an ein herrliches Gewässer grenzen, an einem Weiher, einem See oder Fluss. So etwa in **Uttenweiler**, auf dessen Gemarkung der „heilige Berg“ Bussen liegt. Vom Womo aus ist es hier ein Katzensprung ins kühle Nass des Naturfreibads am Äußeren Weiher. In **Kißlegg** ist es das Strandbad am Obersee, an das der Womo-Stellplatz grenzt. In **Ulm** kann man das rollende Zuhause direkt neben dem Donaubad platzieren, dem größten Erlebnisbad der Region, und von hier das Donauufer und die historische Altstadt erkunden. Und auch in **Leutkirch** liegt der Stellplatz naturnah am Stadtweiher mit seinem Freibad. Außerdem bietet er einen perfekten Einstieg in den Nordic Walking Parcours von Leutkirch – mit mehreren reizvollen Rundwegen durch die Natur.

**Geführt durch die Natur**
Der Ranger der Stadt Leutkirch führt bei seinen Wanderungen „Mit dem Ranger unterwegs in der Adelegg“ durch die abwechslungsreiche Landschaft des voralpinen Bergmassivs, das mit dem 1118 Meter hohen Schwarzen Grat den höchsten Berg Baden-Württembergs stellt. Die Eschach und ihre Seitenbäche haben darin Täler und steile Tobel geformt. **Isny im Allgäu** bietet ebenfalls fachkundige Begleitung durch die Natur: Von Mai bis Oktober nehmen qualifizierte Experten Gäste mit in die Natur, erkunden mit ihnen Moore, durchwandern Schluchten oder folgen mit ihnen dem Lauf der Argen.

**Mehr Informationen** zu naturnahen Angeboten und Stellplätzen sowie Routen für Wohnmobilisten finden sich unter [www.wiege-des-reisemobils.de](http://www.wiege-des-reisemobils.de) und in der Broschüre „Reisemobil- und Campingregion Oberschwaben-Allgäu“ mit Stellplatz- und Campingverzeichnis, Routenvorschlägen und Stationen.

Abdruck honorarfrei. Beleg erbeten.
Texte und Bilder auch unter http://www.pr2.de/pressefach/82

SERVICE-INFORMATIONEN

**Einkehrtipps im Grünen**

Leutkirch: Im Ortsteil Ottmannshofen ist man im **Hofcafé Bernhard** direkt neben dem zugehörigen Bioland-Hof umgeben von weiten Wiesen und traumhaftem Alpenpanorama. Das Café bietet Kaffeespezialitäten, feinste Patisserie und das „Kuh’le Eis“ aus eigener Manufaktur. [www.hofcafé-bernhard.de](http://www.hofcafé-bernhard.de)

Biberach: Das Café Wolfental ist idealer Start-/Endpunkt eines Spaziergangs durch das Wolfental. Im Angebot sind leckere selbstgebackene Kuchen. <https://cafe-am-wolfental.business.site/>

Isny: Idyllisch und urig ist der Haldenhof. Im holzgetäfelten historischen Gasthaus wird ausschließlich mit Produkten aus der Region gekocht. Die Sonnenterrasse bietet einen Traumblick über die Berglandschaft. [www.haldenhof-isny.de](http://www.haldenhof-isny.de)

**Hofläden, Direktvermarkter und ländliche Veranstaltungen**

Im ländlich geprägten Oberschwaben-Allgäu finden sich viele Landwirtschaftsbetriebe, die Lebensmittel und Naturprodukte erzeugen und in Hofläden verkaufen. Ihre Produkte stehen für Regionalität, hervorragende Qualität und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis. Vielerorts laden Hersteller und Manufakturen zudem zu Führungen und Verkostungen ein, es gibt Bauern- und Genussmärkte sowie Kochkurse und kulinarische Events. Eine Übersicht zu allen Angeboten findet sich unter [www.oberschwaben-tourismus.de/landgenuss](http://www.oberschwaben-tourismus.de/landgenuss)

**Die Ferienregion Oberschwaben-Allgäu**

Im grünen Süden Baden-Württembergs bietet die Ferienregion Oberschwaben-Allgäu die besten Voraussetzungen für entspannte Urlaubstage in der sanften Hügellandschaft – sei es bei erlebnisreichen Familienferien, in den modernen Thermalbädern und gemütlichen Kurorten, auf idyllischen Radrouten und beim Besuch einzigartiger Kirchen und Schlösser entlang der Oberschwäbischen Barockstraße. Wie geschaffen ist die Region für die rollende Erkundung im mobilen Zuhause. Komfortable Wohnmobilstellplätze direkt bei den Thermen, in Stadtnähe oder auch mitten in der Natur heißen Reisemobilisten willkommen, die von der Oberschwaben Tourismus GmbH mit den besten Tipps für ihre Routenplanung versorgt werden. Mehr Informationen zum Urlaub im grünen Süden: [www.oberschwaben-tourismus.de](http://www.oberschwaben-tourismus.de)